

Press Information

www.heidelberg.com

Heidelberger Druckmaschinen AG

Postfach 10 29 40
69019 Heidelberg
Deutschland

Kurfürsten-Anlage 52–60
69115 Heidelberg

Thomas Fichtl

Telefon +49 6222 82-67123
Telefax +49 6222 82-9967123

thomas.fichtl@heidelberg.com
www.heidelberg.com

18. Oktober 2023

Laden trotz Wolken: HEIDELBERG stellt neue Wallbox für wachsenden Solarmarkt vor

- **Einfacher Anschluss an eine Hausinstallation mit Solaranlage – keine weitere Steuerelektronik notwendig**
- **Integrierte Phasenumschaltung und Solarmanagement der Wallbox sorgen für optimales Laden**
- **Neue Wallbox passt sich an die verfügbare Leistung der Solaranlage an und lädt das Auto ab 1,4 kW – je nach Anlage also auch bei Bewölkung**
- **Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) werden bis 2037 den Strommarkt in Deutschland dominieren – enormer jährlicher Zubau an PV-Leistung notwendig**

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) stellt eine neue Wallbox für den wachsenden Solarmarkt vor. Mit der AmperfiED Wallbox connect.solar können Elektroautofahrer eigenen Solarstrom sowohl an sonnigen als auch an bewölkten Tagen zum Laden nutzen. Der Vorteil des neuen Systems ist, dass es sich einfach an eine bereits vorhandene Hausinstallation mit Solaranlage anschließen lässt, ohne weitere Steuerelektronik. Eine integrierte Phasenumschaltung mit Solar-Management sorgt für optimales Laden und passt sich an die verfügbare Leistung der Solaranlage an. Schon bei einer Solarleistung von 1,4 kW, zum Beispiel bei bewölktem Himmel, kann das Auto geladen werden. Hierfür sorgt eine innovative Elektronik, die je nach verfügbarer Leistung, zwischen einphasigem Laden und dreiphasigem Laden umschaltet.

„Unsere neue Wallbox ist für Eigenheimbesitzer geeignet, die schon über eine Photovoltaik-Anlage verfügen und nur eine passende Wallbox für optimiertes Laden des Elektroautos benötigen“, sagte Dr. Ludwin Monz, Vorstandsvorsitzender von HEIDELBERG.

Press Information

„Die neue Wallbox lässt sich über ein Leistungsmessgerät einfach mit dem Hausnetz verbinden. Damit tragen wir dem wachsenden Trend von Photovoltaik-Installation in Verbindung mit Elektroautos Rechnung.“

Mit der Wallbox connect.solar bietet die Amperfiel GmbH, ein Tochterunternehmen von HEIDELBERG, eine optimale Lösung für die zunehmende Verzahnung von privater Ladeinfrastruktur und Stromerzeugung an, die die Bundesregierung mit der Förderung von Ladestationen, Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) und Energiespeichern im Paket vorantreiben will. Die neue Wallbox ist mit Anbindung an einen Energiespeicher, der von einem Heim-Energie-Management-System (HEMS) gesteuert wird, optimal geeignet für eine effiziente, zeitversetzte Nutzung des selbstproduzierten Stroms. Damit ist sie im Rahmen des KfW-Förderprogramms „Solarstrom für Elektroautos (442)“ förderfähig. Ab Oktober 2023 wird die Wallbox connect.solar das Amperfiel Portfolio an hochwertigen Ladelösungen ergänzen, die in Deutschland entwickelt und hergestellt werden.

„Die Wallbox connect.solar adressiert den Wachstumsmarkt der Photovoltaik. Die Integration von Elektromobilität und Photovoltaik zu einem Gesamtsystem ist ein wesentlicher Schritt hin zu einer nachhaltigen Energieversorgung“, so Davide Ghione, CEO der Amperfiel GmbH.

Photovoltaik als dominierender Energieträger

Photovoltaik-Strom, bei dessen Erzeugung keine klimaschädlichen CO₂-Emissionen entstehen, kommt eine Schlüsselrolle bei der Energiewende in Deutschland zu. Vor dem Hintergrund des Ziels der Treibhausgasneutralität im Jahr 2045, soll der Stromsektor bereits bis 2035 weitgehend ohne Treibhausgasemissionen auskommen, wie die Bundesregierung in ihrer Photovoltaik-Strategie schreibt. Laut Verbänden und der Bundesnetzagentur soll sich die installierte PV-Leistung von Ende 2022 mit rund 70 Gigawatt-Peak (GWp, Leistung einer Anlage unter idealen Bedingungen) auf bis zu 345 GW im Jahr 2037 verfünffachen. Die Photovoltaik wäre dann mit einem Anteil von rund 55 Prozent an der installierten Leistung der dominierende Energieträger in Deutschland.

Das Wachstum an Photovoltaik spiegelt sich bereits im Verbraucherinteresse wider. Rund 2/3 der Immobilieneigentümer mit geeignetem Hausdach können sich laut Umfragen die Anschaffung einer Solaranlage vorstellen. Schon heute werden neue Solarstromanlagen auf Eigenheimen fast bis zur Hälfte mit einer Wallbox kombiniert.

Press Information

„Die Integration einer Wallbox in ein Gesamtsystem aus PV-Anlage und Energiemanagementsystem ist einer der am häufigsten geäußerten Wünsche aus dem Privatkundenmarkt“, erklärt Ulrich Grimm, technischer Geschäftsführer der Amperfiel GmbH. „Mit der Wallbox connect.solar bieten unseren Kunden eine Komplettlösung made in Germany, die den selbst erzeugten Solarstrom optimal für das Laden von Elektroautos nutzt.“

Geeignet für Kombination mit PV-Anlage und Energiespeicher: Die Bundesregierung fördert die gemeinsame Installation von Ladestationen, Photovoltaik-Anlagen und Energiespeicher seit Ende September 2023 mit 500 Millionen Euro. Die Wallbox connect.solar ist bestens für das KfW-Förderprogramm „Solarstrom für Elektroautos (442)“ geeignet. Durch die Anbindung an einen Energiespeicher, der von einem Heim-Energie-Management-System (HEMS) gesteuert wird, ermöglicht die neue Wallbox eine effiziente, zeitversetzte Nutzung des selbstproduzierten Stroms.

Optimal für reines PV-Überschussladen: Für Besitzer von PV-Anlagen ist die Wallbox connect.solar eine einfach zu installierende Nachrüstlösung, um ihr Fahrzeug vorwiegend mit PV-Überschussstrom zu laden.

Integrierte Phasenumschaltung – geringer Installationsaufwand: Die Phasenumschaltung ist – anders als bei vielen anderen PV-Wallboxen – bereits in der Wallbox connect.solar integriert. Außer dem externen Leistungsmessgerät wird keine weitere Hardware für das PV-Überschussladen benötigt. Damit ist der Installationsaufwand im Vergleich zu einer umfassenden HEMS-Lösung gering.

Komplettlösung für das Laden mit Solarstrom – auch bei Wolken: Die neue Wallbox ist so weit optimiert, dass selbst bei ungünstigen Wetterverhältnissen weiter geladen werden kann – deutlich besser als mit bisherigen Standard-Wallboxen. Bei geringem Solarertrag unter 4,1 kW, beispielsweise an bewölkten Tagen, schaltet die Wallbox von dreiphasigem auf einphasiges Laden um, womit schon ab 1,4 kW Solarertrag das Laden möglich ist. Das funktioniert extern gesteuert durch ein Heim-Energie-Management-System (HEMS) oder intern durch die Solar-Management-Software* der Wallbox.

Press Information

Zur Kommunikation bindet sich die Wallbox über WLAN oder LAN in ein lokales Netzwerk ein und spricht über Modbus TCP mit Heim-Energie-Management-Systemen. Über die App myAmperfiED kann die Wallbox connect.solar einfach und komfortabel per Smartphone gesteuert werden. Ein Webinterface bietet weitere Konfigurations-, Steuerungs- und Überwachungsfunktionen. Optional sind alle Wallboxen der connect series ab sofort in einer Variante mit integriertem Fehlerstromschutzschalter RCD (FI) Typ A erhältlich.

Ab Oktober 2023 verfügbar: Die Wallbox connect.solar ist ab Oktober 2023 bei der AmperfiED GmbH und ausgewählten Partnern erhältlich. Sie ergänzt die 2022 eingeführte connect series mit intelligenten Wallboxen für zuhause und Gewerbe sowie die Bestseller-Modelle Wallbox Energy Control mit integriertem Lastmanagement und Wallbox Home Eco für einfaches Laden. Wie alle Ladestationen wird auch die Wallbox connect.solar in Deutschland nach höchsten Qualitätsstandards entwickelt und produziert.

* per Software-Update verfügbar ab Q4/2023

Bild 1: Eine photovoltaik-optimierte Wallbox wie die Wallbox connect.solar ist für Besitzer von PV-Anlagen unerlässlich, um ihr Elektroauto auch bei geringer Stromproduktion mit selbst erzeugten Solarstrom zu laden.

Bild 2: Für das reine PV-Überschussladen benötigt die Wallbox connect.solar außer dem externen Leistungsmessgeräts keine weitere Hardware, womit sich der Installationsaufwand im Vergleich zu einem umfassenden Home-Energy-Management-System (HEMS) reduziert.

Bild 3: Ist mehr als reines PV-Überschussladen gewünscht, lässt sich die Wallbox connect.solar über Modbus TCP an ein HEMS anbinden, das die Energieflüsse im Haushalt steuert und optimiert.

Bild 4: Die Wallbox connect.solar ist Teil der connect series, die Ladestationen für zu Hause und Gewerbe umfasst. Ihr optisch identisches Schwestermodell Wallbox connect.home wurde mit dem renommierten „Red Dot Award: Product Design 2023“ ausgezeichnet.

Press Information

In einem kurzen **Video** werden die Vorteile der Wallbox connect.solar anschaulich erklärt:

[Volle Ladung Sonnensaft fürs Elektroauto. Juice up your car mit der Wallbox connect.solar](#)   - YouTube

Service: Das aktuelle HEIDELBERG Whitepaper „Elektromobilität für eine erfolgreiche Energiewende“ finden Sie [auf unserer Website](#) zum Download.

Weitere Informationen zur Amperfiel Wallbox:

Internet: www.amperfiel.com

E-Mail: info@amperfiel.com

Wallbox Hotline: +49 6222-82-2266

[Bildmaterial](#) und weitere Informationen über das Unternehmen stehen im Presseportal der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com zur Verfügung.

Heidelberg IR jetzt auch auf Twitter:

Link zum IR-Twitter Kanal: https://twitter.com/Heidelberg_IR

Auf Twitter zu finden unter dem Namen: @Heidelberg_IR

Für weitere Informationen:

Group Communications

Thomas Fichtl

Telefon: +49 6222 82- 67123

E-Mail: Thomas.Fichtl@heidelberg.com

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.